

Kinderzeit

27. November 2009, 20:05 Uhr

Verdacht nach 8

Die spannende ARD-Radionacht für Kinder

In diesem Jahr fand bereits die dritte ARD-Radionacht für euch Kinder statt. Diesmal unter dem Motto "Verdacht nach 8". Am Freitag, dem 27. November 2009 konntet ihr ab 20.00 Uhr ganze fünf Stunden lang spannende Kriminalfälle lösen.

[Bildergalerie von der Kriminacht](#) 

Im November gibt es die dritte ARD-Radionacht für Kinder. Unter dem Motto "Verdacht nach 8" gibt es fünf spannende Stunden im Nordwestradio.

Die Kinderradio-Redaktionen der ARD luden ein zu einer spannenden Ermittlungsnacht vor den Radios. Eure Klassenräume verwandelten sich in Detektivbüros, Bibliotheken wurden zu Einsatzzentralen und das Wohnzimmer von Mama und Papa wurde zum Polizeirevier. Fünf Stunden lang spannende Kriminalgeschichten für euch. Die ganze Nacht ein Krimi.

[Material zum Mitmachen \[PDF, 4.624 Kb\]](#) **Eure Fotos**

Wir würden uns freuen, wenn ihr uns eure Fotos von der Krimi-Nacht zusenden würdet.

Damit ihr sehen könnt, wie andere Hobby-Detektive in dieser Nacht unterwegs waren, werden wir die Bilder auf den Kinderseiten von Radio Bremen veröffentlichen. Wir sind schon sehr gespannt!

Fotos senden an:onlineredaktion@radiobremen.de**Das Programm**

Im Mittelpunkt der insgesamt fünfstündigen ARD-Radionacht von 20.00 bis 1.00 Uhr standen Krimi-Lesungen und Hörspiele. Tatortkommissar Boris Aljinovic las aus Krimiklassikern wie Sir Arthur Conan Doyles "Sherlock Holmes" oder Dorothy Sayers' "Der Pfirsichdieb" – zu hören in allen teilnehmenden ARD-Radiosendern.

Der Liedermacher und Schriftsteller Herman van Veen präsentierte erstmals seinen eigens für die ARD-Radionacht verfassten Krimi "Der Wind". Daneben konnten die Nachwuchskommissarinnen und -kommissare auch erfahren, wie die erwachsenen "Kollegen" ermitteln.

Alle Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren waren dazu aufgerufen, für das Krimihörspiel "Nashorn in Not" eine spannende Fortsetzung zu erfinden. Die drei besten Ideen wurden in ein Hörspiel verwandelt und in der ARD-Radionacht am 27. November 2009 gesendet.

Außerdem könnten sich die jungen Hörerinnen und Hörer am Telefon und per Internet direkt in das Geschehen einschalten. Zu hören war die Radionacht zeitgleich bei den ARD-Sendern Bayern 2, hr2, MDR Figaro, NDR Info, Nordwestradio, radioBerlin 88,8 (RBB), SR 2, SWR2 und WDR 5. Die Sender stellten auch in diesem Jahr allen

Schulen und Büchereien, die sich anmeldeten, eine kostenlose Mitmachbroschüre mit ausführlichen Informationen zu Programm und Sendezeiten zur Verfügung.

Ebenfalls enthalten waren Anregungen, wie das Klassenzimmer eine Nacht lang zum Detektivbüro oder die Bücherei zur Einsatzzentrale verwandelt werden konnte. Neben zahlreichen Spielideen und Bastelvorschlägen gab es auch verdächtig gute Kochrezepte. Außerdem enthalten: viele aktuelle Krimi-Buchtipps, zusammengestellt vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels, die Lust aufs Weiterlesen machen.

Titelsong "Verdacht nach 8"

Hier könnt ihr euch den Song der spannenden Kindernacht anhören. Gesungen von Matthias Keller, der früher zu den U-Bahn-Kontrollören gehörte. Der Komponist ist Helfried Wildenhain und der Text kommt von Tom Löffler.

[Titelsong zum Anhören, \[2:52\]](#) 

Die Anmeldung war unverbindlich und verpflichtete zu nichts. Sie zeigte uns aber euer Interesse an der ARD-Radionacht und half uns bei der Planung und Vorbereitung der Sendung. Die angemeldeten Schulen bekamen rund vier Wochen vor der Radionacht jeweils eine Mitmach-Broschüre zugeschickt.

[Weitere Informationen zur Radionacht beim WDR](#) 

Hier gibt es auch das Anmeldeformular

ARD-Engagement zur Leseförderung

"Das Ziel unserer Krimi-Radionacht ist es, Kindern in ganz Deutschland Lust aufs Radiohören und auf spannende Geschichten zu machen", so der Hörfunkdirektor des federführenden WDR, Wolfgang Schmitz. "Die ARD-Radionacht stiftet eine Gelegenheit für Gemeinschaftserlebnisse und fördert automatisch das Interesse an Literatur. Unsere Kindersendungen erfüllen damit eine wichtige Bildungs- und Kulturfunktion, die in dieser Form nur der öffentlich-rechtliche Rundfunk leistet."

Wie gut das Medium Radio bei den jüngsten Zuhörern ankommt, haben bereits die vorangegangenen ARD-Radionächte bewiesen. Im vergangenen Jahr beteiligten sich rund 2.500 Schulen mit kreativ gestalteten Wachbleibe-Partys. 2008 stand die Radionacht "Wenn Träume Feuer speien" ganz im Zeichen von Fantasy und Zauberei.

Quelle: <http://www.radiobremen.de/wissen/kinder/themen/verdachtnachacht106.html>



Plakat zur ARD-Kinderradionacht "Verdacht nach 8"